

# Selbstversorgung aus dem Garten



Manfred Gerber,  
Umweltbund e.V.

# Gemüse-, Kräuter- und Obstgarten

**Dünger**



**Obst**



**Gemüse**



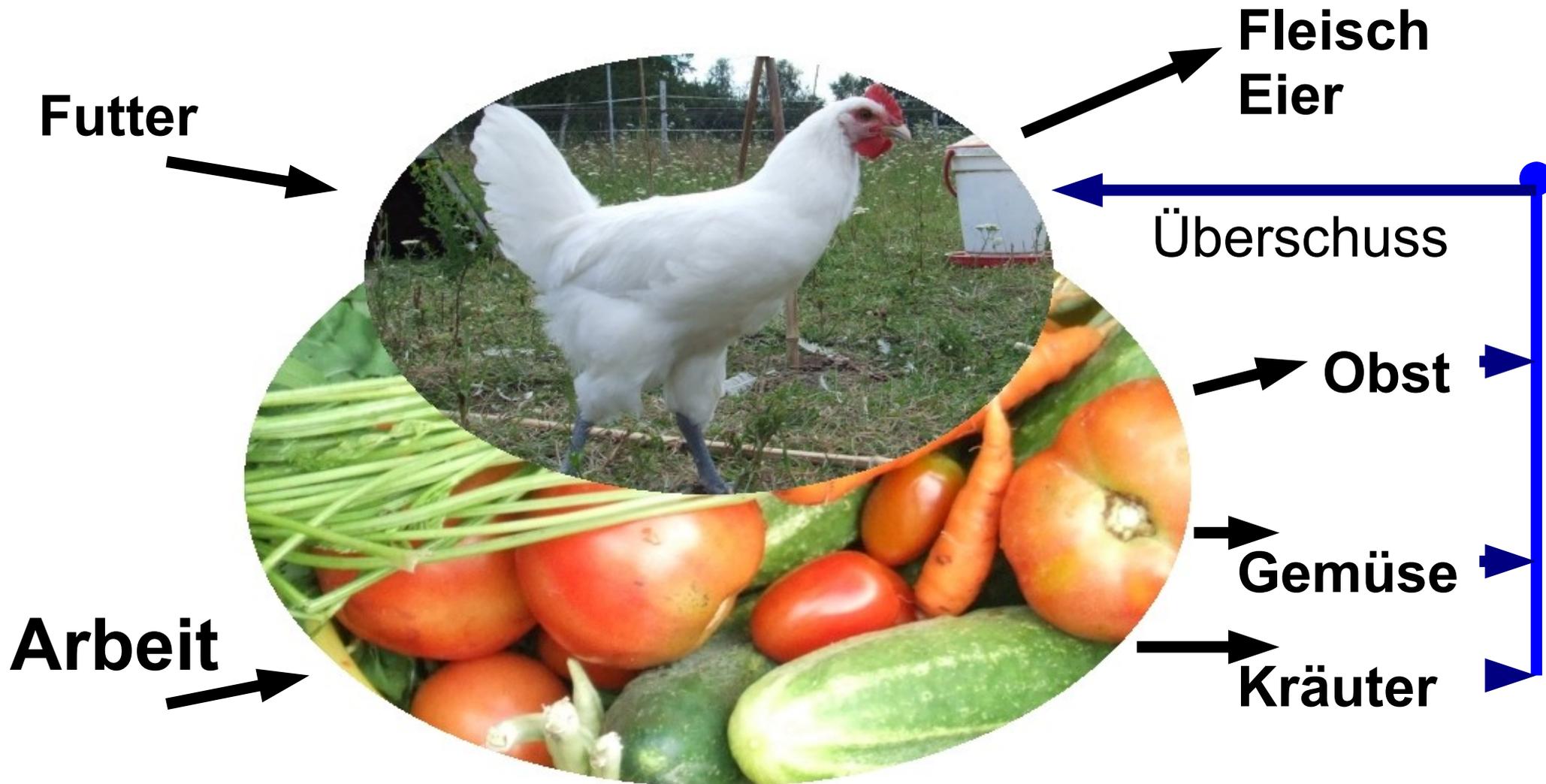
**Arbeit**



**Kräuter**



# Permakultur Garten



Dünger gespart, Überschuss sinnvoll genutzt.

# Wichtige Aspekte der Selbstversorgung



**Qualität** → Sorte, Dünger, Pflanzenschutz

# Wichtige Aspekte der Selbstversorgung



**Frische** → Direkt aus dem Garten

# Wichtige Aspekte der Selbstversorgung



**Vielfalt** → Großes Sortenspektrum

# Wichtige Aspekte der Selbstversorgung

Fachkenntnis in:



Pflanzenbau



Sortenvielfalt



Artenspektrum



Vermehrung



Konservierung



Lagerung

# Fachkenntnisse Pflanzenbau

**Kulturpflanze ist anspruchsvoll** im Bezug auf



Boden



Nährstoffe



Licht



Temperatur



Standdauer



Vorgänger



Schädlinge



# Einzelbetrachtung Kulturpflanze

## Tomate



**Boden** - nicht sehr anspruchsvoll, keine Staunässe



**Nährstoffe** - Starkzehrer



**Licht** – sonnig



**Temperatur** – warm, kein Frost! , Vorkultur



**Standdauer** – saisonal Sommer



**Vorgänger** – keine Nachtschattengewächse



**Schädlinge** – Pilze, Phytophthora

# Arten und Sorten

## Vielfalt an Arten:

Tomate, Paprika, Aubergine, Gurke, Melone, Kürbis, Zwiebel, Knoblauch, Lauch, Weißkohl, Rosenkohl, Blumenkohl, Kohlrabi, Brokkoli, Pak choi, Chinakohl, Brocoletta, Blattsalat, Endiviensalat, Rucola, Feldsalat, Schwarzwurzel, Spargel, Mais, Bohne, Erbse, Tomatillo, Rüben, Karotten, Topinambur, Sellerie, Pastinake, Mangold, Radieschen, u.v.m.

**Vielfalt an Sorten:** Arche Noah Sortenhandbuch → 2.500 Gemüse und Feldfrüchte, 500 Sorten Obst und Wildobst und 100 seltene Gemüsearten. Andere Organisationen erhalten mehr als 18.000 Gemüsesorten.

**Dennoch verloren wir im letzten Jahrhundert laut WHO etwa 75 % der ursprünglichen Vielfalt.**



... mehr als tausend Tomaten- und  
Paprikasorten.

# Warum ist die Sorte wichtig?

- ▶ Landhandel, Supermarkt nur ca. 300 Sorten, 80 % davon Hybridsorten (keine eigene Vermehrung)
- ▶ anspruchsvolle Sorten, ungenügende Eignung für biologische Kulturverfahren
- ▶ Ertrag geht vor Qualität
- ▶ variationsarm, ähnlich dem Supermarktangebot

# Tat-Soi - Kohlgewächs



Wächst im Winter bei  
Temperaturen bis – 8 Grad

# Sogenannte „alte Sorten“



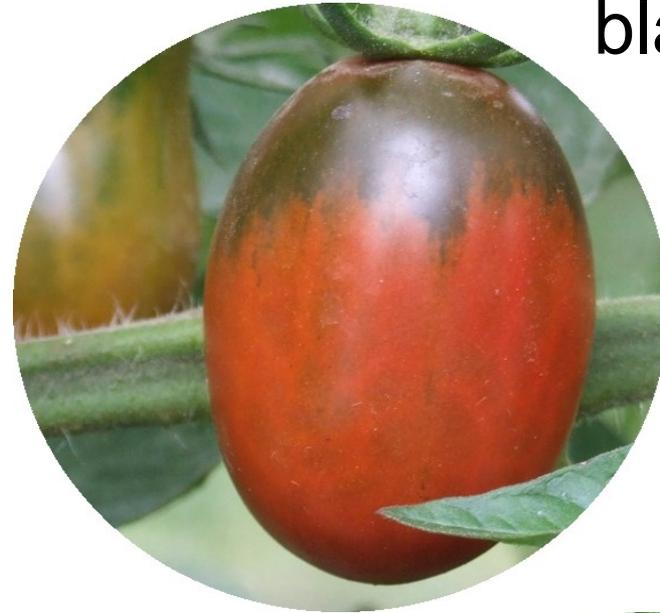
- breites Genspektrum
- einfacher zu kultivieren als Hochleistungssorten
- eigene Nachzucht möglich und nützlich
- große Vielfalt in Form, Farbe und **Geschmack (auch bei Nutztieren)**
- Vielfalt bezüglich der Klimaregionen
- ertragreiche **und** hochqualitative Sorten



# Sortenbeispiele Tomate



green zebra



black plum



oxacan jewel



orange  
Russian

# Vermehrung von Saatgut



eigene Variationen züchten



einfache Verfahren → viel Saatgut



Kostenersparnis durch vereinsinternen Tausch



Selektion auf Standortbedingung möglich



inspirative Tätigkeit

# Konservierung und Lagerung



## **Trocknen:**

Karotten, Mais  
Äpfel, Birnen,  
Zwiebeln, Lauch,  
Erbsen, Bohnen  
Pastinaken, Kräuter,  
Saatgut, u.v.m.

## **Einkochen:**

Tomaten, Gurken,  
Früchte, Mais,  
Mixgemüse, u.v.m.

# Lagerung von Wurzelgemüse



frostfrei, dunkel und kühl in Sandmiete  
(Luftfeuchtigkeit ca. 90 %)



nur völlig gesunde Wurzeln oder Rüben einlagern



Möhren nicht abwaschen



nicht mit Obst gemeinsam lagern

# Permakulturgarten

Nährstoffe konzentrieren

Schädlinge eliminieren



gesündere Bäume und Pflanzen

höherer Ertrag

# andere Gartenhelfer



Laufente beim Sprung in den Teich  
Lieblingsspeise Schnecken und allerlei Insekten

# andere Gartenhelfer



Gänse - Rasenmäher mit hohem Unterhaltungswert



# andere Gartenhelfer

Rohhumus + Bakterien → Kompost

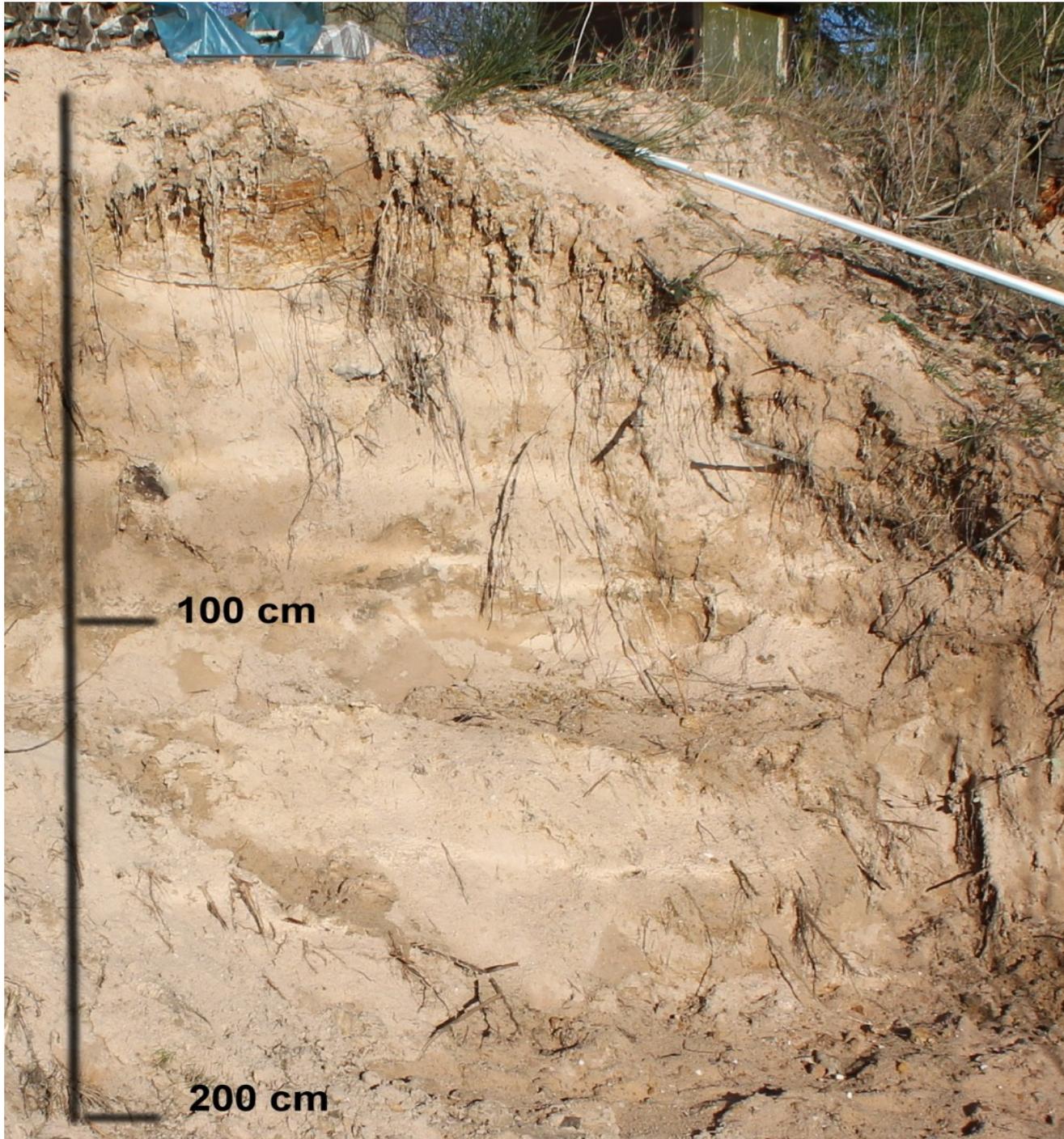


Bakterien gehören in Boden und Kompost und nicht auf's Blatt !

# Kompost



- Kompost dient zur Düngung und zur Regulierung des Humusanteils. Guter Humusanteil 5 - 6 %
- Kupfermittel beeinflussen Bakterien negativ, sonstige Pflanzenschutzmittel ebenfalls.
- Das Bodenleben ist bei pH 7 maximal aktiv.
- **Nährstoffgehalte variieren stark.**



kein  
Humus  
-  
kein  
Bodenleben

# Kompost als Dünger

Kompost enthält viele Nährstoffe  
N-P-K-Mg-Ca-Fe-Mn- usw.

Kulturpflanzen haben unterschiedliche  
Nährstoffansprüche

Angebot  $\neq$  Nachfrage

Ungleichgewicht regulieren → düngen, pflanzen

Ein- / Zweinährstoffdünger

Bodenprobenanalyse umsetzen

# Flächenbedarf Selbstversorgung

Teilweise : 25 qm / Person

umfassende Selbstversorgung : 250 qm / Person

Hühner Freiland 5 – 10 qm / Huhn



# „Live“ kommt's besser rüber!

Die Themen Selbstversorgung und Permakultur sind sehr umfangreich.

Wir sind bemüht, unsere Vorträge praxisorientiert zu halten und in lebendiger Form mit Informationen zu füllen.

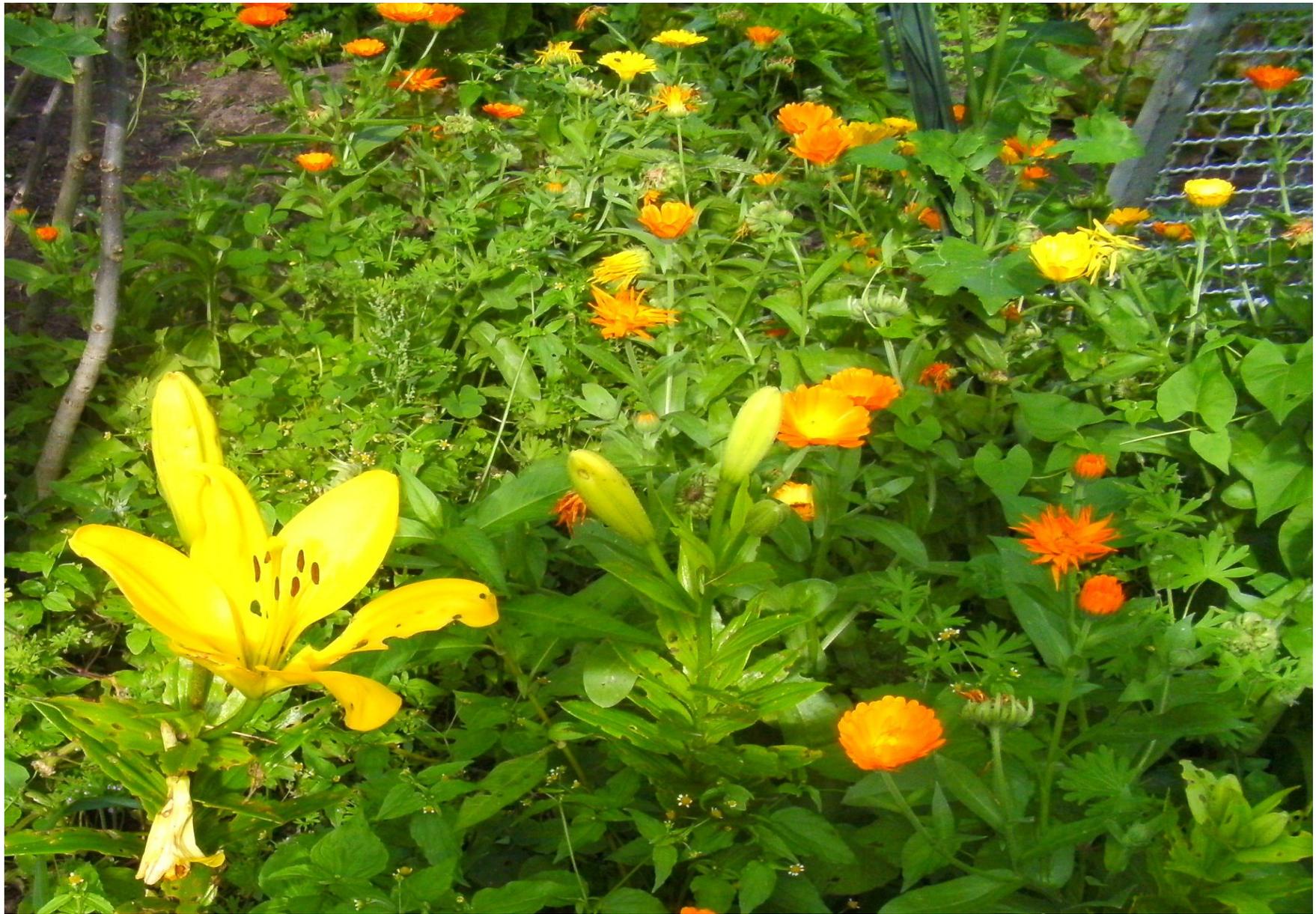
Wir gehen gerne ins Detail und erläutern fachliche Hintergründe und praktische Anwendungsmöglichkeiten für Profis und Amateure.

Diese Informationen lassen sich jedoch am besten „live“ vermitteln.

Nutzen Sie unser Vortragsangebot, so können wir gemeinsam für Ihre Fragen die Antworten finden.

**Ihr Umweltbundteam.**

**[www.umweltbund.de](http://www.umweltbund.de)**



**Viel Spaß beim Gärtnern**

[www.umweltbund.eu](http://www.umweltbund.eu)

